

Entomologischer Verein Bern : Jahresversammlung 1944

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the
Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **19 (1943-1946)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Entomologischer Verein Bern. Jahresbericht 1944.

Mitgliederbestand:

Zu Ende wie zu Beginn des Jahres 44 Mitglieder. Durch den Tod verlor der Verein drei Mitglieder: Herrn Josef Schlier, Holzbildhauer (9. Mai), Herrn Rudolf Steinegger, alt Postbureauchef (19. Juli), und Herrn Oskar Oester, Spengler (11. September). Ehre ihrem Andenken.

Veranstaltungen:

a) Ein Vereinsausflug wurde am 4. Juni bei fast wolkenlosem Himmel und leichter Bise in das Auenwaldgebiet zwischen Galmiz und Sugiez am Murtensee ausgeführt.

b) Im Berichtsjahre wurden 15 Sitzungen abgehalten. Da die Lokalitäten im « Ratskeller » von der Wehrmannsausgleichskasse des Kantons Bern beansprucht werden, mußte der Verein nach einem neuen Sitzungslokal Umschau halten, das in der « Sängerstube » im Bürgerhaus, Neuengasse 20, gefunden wurde. — Sitzungsbesuch: Maximalbesuch 30, Minimalbesuch 9, Durchschnitt 15,1. — Es wurden nachstehend verzeichnete Vorträge und Referate gehalten:

Herr Dr. v. Büren: Der See als Lebensraum.

Herr Guggisberg: Das Tierleben der Wüsten.

Herr Hans Käser: Vererbungslehre und Chromosomenforschung.

Herr Linder: Überblick über meine diesjährige Käferausbeute.

Herr Rütimeyer: Über meine Schmetterlingsausbeute pro 1943 und anderes. — Neues über tessinische Melitaeen.

Herr Schenker: Schädlingsbeobachtungen im Jahre 1943.

Herr Dr. Schmidlin: Aus dem Leben der Schmetterlingsfamilie *Thaumtopoeidae* (Prozessionsspinner). — Über die Erscheinungszeiten verschiedener Schmetterlingsarten im Zusammenhang mit den Witterungsverhältnissen im Jahre 1943.

Im übrigen diente eine Sitzung der Hauptversammlung, eine wurde für Arbeiten an der Vereinsbibliothek beansprucht und in den übrigen fanden Demonstrationen statt und es wurden Falter zu Gunsten der Vereinskasse verkauft.

c) Im Sommer (Juni bis Oktober) vereinigten sich die Mitglieder in freien Zusammenkünften.

Bern, den 18. März 1945.

Der Sekretär: Dr. phil. A. Schmidlin.